



industrie-wegweiser

Amazon Fresh | Neuer Mitspieler in der Lebensmittelindustrie | Kampf um 99% der Online-Marktanteile



Lösungen, Tipps, Tools und Best Practice für mehr Effizienz in der Produktion

- Industrie 4.0
- Industrial Security
- Fertigungsverfahren
- Automotive

Amazon Fresh | Neuer Mitspieler in der Lebensmittelindustrie

Kampf um 99% der Online-Marktanteile

<http://industrie-wegweiser.de/amazon-fresh/>



Amazon Fresh zieht nach und startet in 3 Städten



Amazon startete im Mai mit dem neuen Angebot „Amazon Fresh“ einen Angriff auf den deutschen Lebensmittelhandel. Neu im Lieferprogramm von Amazon Fresh sind frische Lebensmittel, wie Obst, Gemüse, Fleisch und gekühlte Artikel. Das Programm - Lebensmittel bestellen zu können - wird zunächst nur in vereinzelt Teilen von Berlin, Potsdam und Hamburg angeboten und getestet. Ziel von Amazon Fresh ist es, dass der Kunde seinen kompletten Wocheneinkauf über die Plattform erledigen kann.

Der weltweit größte Online-Händler will sich mit einer Auswahl von 85.000 Artikeln und kurzen Lieferzeiten Marktanteile sichern. Denn bisher wird erst rund ein Prozent der Lebensmittel über das Internet verkauft. Experten sind sich sicher, dass der Markt enorme Potenziale hat. Amazon Fresh will daher nichts dem Zufall überlassen und ergänzt sein Programm mit einer Vielzahl von Drogerieartikeln und knapp 6.000 Bio-Produkten. Amazon Fresh ist besonders stolz auf die Integration von 25 Berliner Feinkostgeschäften. Darunter sind bekannte Namen wie, Lindner Esskultur, Sagers Kaffeerösterei und Basic.

Amazon Fresh hat Konkurrenz



Bisher gibt es schon eine Reihe von Anbietern, bei denen man frische Lebensmittel bestellen kann. Rewe, Kaufland und Real bieten bereits seit einiger Zeit diesen Dienst an. Darüber hinaus bietet Real sogar noch einen zusätzlichen Service an. Die Lieferung an den Arbeitsplatz. Der Vorteil bei diesem Angebot ist es, dass niemand zuhause sein muss um die Waren entgegenzunehmen. Man bestellt seine Artikel im Internet und Real liefert zu einem bestimmten Sammelpunkt. Parkplätze von großen Unternehmen oder großen Industriegebieten bieten sich an, da hier viele Personen auf einem Platz arbeiten. Der Kunde kann die Einkäufe bequem in das Auto laden und „direkt“ von der Arbeit nach Hause fahren. Die Fahrt in den

Supermarkt bleibt erspart. Somit hat man mehr Zeit für den wohlverdienten Feierabend. Gegen einen kleinen Lieferaufschlag kann man in einem Zeitfenster von 2-3 Stunden seine Einkaufstüten auf dem Parkplatz abholen. Doch was verlangt Amazon für seinen neuen Service „Fresh“?

Amazon Fresh nur unter bestimmten Bedingungen



Der Online-Händler knüpft seinen Lieferservice Amazon Fresh an seinen Dienst „Prime“, welcher mit 69 Euro pro Jahr abgerechnet wird. Wer nicht Amazon-Prime Kunde ist, muss 9,99 Euro pro Monat für den Lieferservice kalkulieren. Der Mindestbestellwert liegt bei 40 Euro, bei einer kleineren Bestellung fallen 5,99 Euro zusätzlich an. Für eine Testphase von 30 Tagen stellt Amazon den Dienst kostenlos zur Verfügung.

Für die Lieferung kann man ein Zwei-Stunden-Zeitfenster wählen. Wenn man bis 12 Uhr bestellt, kann man ab 16 Uhr die Ware an der Haustüre haben. Bestellungen bis 23 Uhr sollen pünktlich am nächsten Morgen eintreffen. Sollte ein Kunde mit der Qualität mal nicht zufrieden sein, so kann man den Artikel über das Portal reklamieren und bekommt den Warenwert erstattet. Amazon will nach und nach den Dienst in Deutschland ausweiten und an vielen weiteren Orten anbieten, so dass irgendwann jeder Lebensmittel bestellen kann.

Voraussetzungen und Herausforderungen von Amazon Fresh

Drei wichtige Punkte sind beim Versand von Lebensmitteln einzuhalten, damit sich ein Erfolg einstellt.



Erstens: „Gekühlte Produkte müssen auch kalt beim Kunden ankommen.“ Eine große Herausforderung ist es die Kühlkette nicht zu unterbrechen. Gerade im Sommer wird es schwierig sein die Waren ausreichend kühl zu lagern. Kritiker warnen vor zusätzlichem Verpackungsmüll, der durch den Versand von Lebensmitteln entsteht. Gerade bei kühlen Artikeln wird oft mit Styroporboxen gearbeitet. An wiederverwertbaren Lösungen wird währenddessen bereits gearbeitet.

Zweitens: „Die Qualität von Obst, Gemüse und Fleisch muss stimmen.“ Ein wichtiger Bestandteil des Einkaufens geht beim Online-Kauf verloren – die optische Auswahl. Viele Leute schauen sich das Obst und Gemüse genau an, bevor sie es in den Einkaufskorb legen. Das wird bei den Online-Diensten nicht möglich sein. Deshalb wird das Konzept von einigen auch skeptisch gesehen.

Drittens: „Die Waren werden pünktlich geliefert.“ Daher ist eine genaue Abstimmung des Liefertermins notwendig. Insbesondere bei Arbeitnehmer, die erst spät abends nach Hause kommen, wird es nicht einfach sein auch nach 18 Uhr noch anzuliefern. Auf der anderen Seite möchte der Kunde auch nicht zu lange auf seine Waren warten. Mit Lieferfenster von über 2 Stunden kann man die Kunden nur schwer überzeugen. Wir werden sehen, was sich Amazon und Co. noch alles einfallen lässt um den Kunden ein Rundum-sorglos-Paket zu stricken und ob jeder Lebensmittel bestellen wird.

Der Unterschied von Amazon Fresh zu Amazon Pantry

Der wesentliche Unterschied zwischen den beiden Dienstleistungen ist im Grunde der Inhalt der Lieferung. Während man bei Amazon Fresh frische Produkte bestellen kann, so kann man über [Amazon Pantry](#) nur haltbare Lebensmittel, Waschmittel, Pflegeprodukte oder Tiernahrung für kleines Geld in haushaltsüblichen Mengen liefern lassen. Somit Amazon entwickelt sich immer mehr zum Rundumversorger für alles, was notwendig ist.

ÜBER UNS

industrie-wegweiser.de ist eine **herstellerunabhängige Informationsplattform**, mit einem über **14.000-köpfigen Forum**. Die Redaktion sammelt mit kritischer Brille Projektbeispiele, Tipps und Erfahrungen aus der Praxis für die Produktion, mit dem Schwerpunkt Industrie 4.0, Industrie-Anwendungen und innovative Fertigungsverfahren. **Unser Ziel ist es die Angebote des Marktes herauszufiltern, die echte Mehrwerte liefern** für mehr Effizienz in der Produktion.



Machen Sie mit!

Tauschen Sie sich gezielt zu Ihren aktuellen Themen rund um Industrie, Produktion und Fertigung mit unseren Mitgliedern und Experten in unserem **Fachforum** aus und teilen Sie uns mit, über welche Themenschwerpunkte Sie mehr erfahren möchten.



Herzlicher Handschlag, ergänzend zum Mausclick!

Wir sind mehr als ein Online Portal, lernen Sie uns auch außerhalb der virtuellen Welt kennen und besuchen Sie eine unserer nächsten **Veranstaltungen**. Bei Interesse organisieren wir mit Ihnen ein **gemeinsames Event** z.B. mit einer Betriebsbesichtigung oder einem Fachvortrag in Ihrem Haus.



Greifen Sie auf unser Expertennetzwerk zurück!

Sie möchten sich eine **neutrale zweite Meinung** bei Ihren geplanten Investitionen einholen oder haben **fachliche Fragen** zu neuen Technologien oder Ihrer Ihrer Produktionsoptimierung? Unser Experten-Team steht Ihnen jederzeit für Ihr individuelles Anliegen zur Verfügung, rufen Sie uns einfach an!



Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Um keine Veranstaltung, Projektbeispiele und Expertentipps zu verpassen, sende Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff **„kostenloser Informationsservice“** in der Sie uns formlos mitteilen, über welche Interessengebiete Sie regelmäßig informiert werden möchten.



Nutzen Sie unseren netzwerkinternen Stellenmarkt!

Aufgrund des über 10-jährigen Vertrauens gegenüber unseren Mitgliedern erreichen uns sowohl von Arbeitgeber- als auch Arbeitnehmerseite **Informationen hinsichtlich Wechselbereitschaft und Stellenbedarf**. Unser Konzept ist mehr als eine klassische Personalvermittlung, sprechen Sie uns bei Bedarf an.



Teilen Sie mit uns Ihre Best Practice!

Sie haben selbst ein spannendes Projekt oder Ideen zu einem speziellen Thema? Dann lassen Sie uns prüfen, über welche **Projekte aus Ihrem Haus** wir gemeinsam berichten können.

Sie erreichen uns über den **Live-Chat** auf unserem **Portal** oder:

Tel.: **+49 (6162) 7203-382** | Fax: **+49 (6162) 7203-389**

Email: **info@industrie-wegweiser.de**

direkt über unser **Kontaktformular**

Vernetzen Sie sich mit uns

Klicken Sie hierfür auf das jeweilige Symbol

